

Wichtige Ansprechpartner in den Kirchengemeinden

Kirchenbüro: Gudrun Jakobsen 04664 - 206
Kirchenweg 13
25927 Neukirchen
Öffnungszeiten: Mittwoch: 16.00 - 18.00 Uhr Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 11.30 Uhr

E-Mail: kirchenbuero@kirchengemeinde-neukirchen.com

Pastor Michael Galle,
1. Vors. Neukirchen 0160 - 5151922
pastormichaelgalle@yahoo.com

1. Vors. Rodenäs Gudrun Nissen 04668 - 238
nissen-onkelsgabe@t-online.de

1. Vors. Aventoft Margrit Storjohann 04664 -1293
m.storjohann@mail.de

Küsterin Rodenäs und Neukirchen
Susanne Peters 0173 - 7203279

Küster Aventoft Walter Weiher 04664 - 698

Friedhofsverwaltung Breklum (NFW) 04671 - 6029810
Thomas Andresen 0175 - 9549225

Friedhofswerk für alle 3 Gemeinden

Chorleiter:

Thomas Hansen-Hoffmann, Husum 04841 - 4746 oder
0175 - 3861284

Impressum:

Herausgegeben im Auftrag der Kirchengemeinderäte Aventoft, Neukirchen
und Rodenäs

Internetseiten unserer Kirchengemeinden:

www.kirche-aventoft.de www.kirchengemeinde-neukirchen.com

Redaktion: Michael Galle

Titelbild: Margrit Storjohann

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel zu ändern.

Vertrieb durch Austräger. Abgabe kostenlos. Auflage 1150 Stück.

Spenden für die Kirchengemeinden erbitten wir auf das Konto:
Kirchengemeinde Neukirchen

IBAN: DE60 2176 3542 0006 2031 83

(Auf Anfrage stellen wir gern eine Spendenbescheinigung aus!)

Kirchenkieker

Juli-August-September-Oktober 2024



Gemeindebrief der Kirchengemeinden Aventoft - Neukirchen - Rodenäs



Kirche zu Aventoft



St. Johannes-Kirche



St. Dionysius-Kirche

GRÜßWORT

Liebe LeserInnen, liebe Gemeinde,

Das Leben ist in dauernder Veränderung wie der Wasserstrom in Aventoft/Rosenkranz an der Grenze zu Dänemark, der in dieser Ausgabe des *Kirchenkiekers* abgelichtet ist. Über Jahrhunderte hat sich dieser Strom verändert. Wasser wurde zu Land. Land zu Wasser. Der Weg, den sich der Strom bahnte, veränderte sich. Riss das Alte ein und schuf auch Neues.

Auch was das Leben mit uns macht, können wir nicht immer planen und steuern. Loslassen, annehmen, damit es fließt. Veränderungen gehören zum Leben und wir versuchen mitzuschwimmen, so gut es geht und den Kopf über Wasser zu behalten. Wer schon mal versucht hat gegen eine schwere Strömung anzuschwimmen, weiß, es kostet viel Kraft und wird mit der Zeit unerträglich schwer. Da kann es besser sein, sich einfach mal ein Stück treiben zu lassen. Auch wenn wir dann nicht direkt an unser Ziel kommen, oder sogar an ganz andere Ufer anlanden müssen.

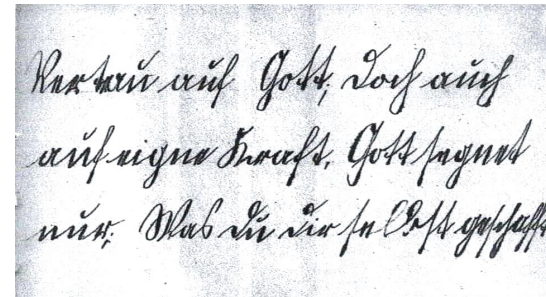
Aber könnte es nicht sein, dass diese neuen Ufer dann genau unsere Wege sind? Dass das Alte nicht weitergehen sollte und Neues auf uns wartet? Dramatisch und spannend, oder? Traurig mitunter, weil Abschied von alten Gewohnheiten, lieb gewonnenem und ins Herz geschlossenem damit verbunden ist. Aber das Leben ist in dauernder Veränderung wie ein Wasserstrom.

Vielleicht denkt ihr in diesem Sommer an irgendeiner Stelle bei einem erfrischend kühlen Bad oder beim Betrachten eines Gewässers unter freiem Himmel darüber nach: Wogegen kämpfe ich grad erfolglos an, wie gegen eine übermächtige Strömung? Wohin könnte ich mich stattdessen treiben lassen? Und wie sähen neue Ufer mit neuem Leben aus? Was würde ich verlieren, was aber auch neu gewinnen?



So. 06.10.2024	10.30 Uhr	Neukirchen	Erntedank Gottesdienst mit anschl. Suppessen in der Kirche
19. So. n. Trinitatis		Erntedank	alle 3 Gemeinden feiern zusammen!
So. 13.10.2024	10.30 Uhr	Rodenäs	Gottesdienst mit Kirchenkaffee und Kindertisch
20. So. n. Trinitatis			Pastor Michael Galle
So. 20.10.2024	10.30 Uhr	Aventoft	Gottesdienst mit Kirchenkaffee und Kindertisch
21. So. n. Trinitatis			Pastor Michael Galle
So. 03.11.24	10.30 Uhr	Aventoft	Gottesdienst mit Kirchenkaffee und Kindertisch
23. So. n. Trinitatis			Pastor Michael Galle

Aus einem Poesiealbum von 1918:



Vertrau auf Gott, doch auch

Auf eigene Kraft. Gott segnet

Nur, Was du dir selbst geschafft.

Dankeschön!

Wir danken herzlich

allen, die mit ihrer Spende zum Erhalt unseres „*Kirchenkieker*“ beigetragen haben.

Vom 25.02.2023 - 14.06.2024
haben wir Spenden in Höhe
von 370,00 € erhalten.

Auch weiterhin würden wir uns sehr freuen über
Spenden für den *Kirchenkieker*

Konto-Nr.: DE60 2176 3542 0006 2031 83
bei der VR Bank Neukirchen. Vielen Dank!

Verwendungszweck: Gemeindeblatt

GOTTESDIENSTE

Juli - August - September - Oktober



So. 21.07.24	10.30 Uhr	Rodenäs	Gottesdienst mit Kirchenkaffee und Kindertisch
8. So. n. Trinitatis			Pastor Michael Galle
So. 28.07.2024	10.30 Uhr	Neukirchen	Gottesdienst mit Kirchenkaffee und Kindertisch
9. So. n. Trinitatis			Pastor Michael Galle
So. 04.08.2024	10.30 Uhr	Aventoft	Gottesdienst mit Kirchenkaffee und Kindertisch
10. So. n. Trinitatis			Pastor Michael Galle
So. 11.08.2024	10.30 Uhr	Rodenäs	Gottesdienst mit Kirchenkaffee und Kindertisch
11. So. n. Trinitatis			Pastor Michael Galle
So. 18.08.24	10.30 Uhr	Neukirchen	Gottesdienst mit Kirchenkaffee und Kindertisch
12. So. n. Trinitatis			Pastor Michael Galle
So. 01.09.24	10.30 Uhr	Aventoft	Gottesdienst mit Kirchenkaffee und Kindertisch
14. So. n. Trinitatis			Pastor Michael Galle
So. 08.09.24	10.30 Uhr	Rodenäs	Gottesdienst mit Kirchenkaffee und Kindertisch
15. So. n. Trinitatis			Pastor Michael Galle
So. 15.09.24	10.30 Uhr	Neukirchen	Gottesdienst mit Kirchenkaffee und Kindertisch
16. So. n. Trinitatis			Pastor Michael Galle
So. 29.09.2024	19.00 Uhr	Neukirchen	musikalischer Abendgottesdienst mit der Regionalkantorei Südtondern
18. So. n. Trinitatis			Pastor Michael Galle

Möge Gott uns in allen Lebenslagen - ob gegen oder mit dem Strom - begleiten und halten und letztlich dorthin führen, wo wir Segen erlangen!

Auf Letzteres dürfen wir im Glauben sogar fest vertrauen, wie auf einen Rettungsring. Denn der Himmel über uns ist nicht leer und Gottes Hand ist ausgestreckt! - Amen

Euer Pastor Michael Galle



Pastor Galle hat Urlaub vom 25.6. bis einschließlich 15.07.2024.

Seine Vertretung übernimmt Pastor Gerald Rohrmann aus Emmelsbüll-Horsbüll Tel.: 04665 - 274.

KINDER, JUGEND UND FAMILIE



Krabbelgruppe im Pastorat Neukirchen

Hallo, wir sind zur Zeit 6 Muttis mit Babys und treffen uns jeden **Freitag um 9.00 Uhr** im Pastorat zu Spiel und Spaß für Groß und Klein und tollem Austausch der Mütter. Bei gutem Wetter wird der Spielkreis auch mal nach draußen verlegt. Wenn du dich angesprochen fühlst, komme gerne vorbei. Wir freuen uns!

Malwettbewerb Erntedank

Liebe Kinder, malt ihr gern? Und ihr esst und trinkt auch gern? Dann malt uns doch ein Bild von dem, was ihr am liebsten esst und trinkt! Denn wir wollen als Menschen, die an Gott glauben, wie jedes Jahr in den Kirchen, dafür danken, was alles Schönes auf unsere Teller und in unsere Gläser und Becher kommt. Schickt uns Eure Bilder zu, steckt sie mit Namen und Adresse in den Briefkasten Kirchenweg 13 oder gebt sie einfach zu den Bürozeiten (mittwochs-freitags) ab. Die schönsten Bilder werden im nächsten Kirchenkieker veröffentlicht und bekommen einen Preis. Einige sollen auch in unseren Kirchen ausgestellt werden.

Na, dann mal los!!
(Einsendeschluss ist Ende September)

Euer Kinderkirchenteam



Alle guten Gaben,
alles was wir haben,
kommt, o Gott, von Dir.
Wir danken Dir dafür.

06.09.24	14.00	Besuch im Nolde Museum	mit Führung und Kaffeetrinken	LandFrauen
12.09.24		Bundesweiter Warntag		
12.09.24	19.30	Gemeinderatssitzung	Gaststätte Annelie Rasch	Gemeinde
16.09.24	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK
18.09.24	15.00	Gemeindenachmittag	Pastorat	Kirche
21.09.24	14.00	Nachmittag mit Kaffee und Kuchen; es wird ein Film gezeigt.	Gemeindehaus Lübke-Koog	Friesenverein
29.09.24	10-13	Flohmarkt	Sporthalle Emil-Nolde-Schule	Freundeskreis Kindertagesstätte
30.09.24	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK
01.10.24	12.00	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
07.10.24	14.30	Lotto für Mitglieder und Freunde des DRK	Haus der Vereine	DRK
11.10.24	19.00	Ernteabend als Irischer Abend mit der Band "Drumchapel Mist"	Landgasthof Fegetasch	LandFrauen
14.10.24	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK
17.10.24	19.30	Lottoabend	Landgasthof Fegetasch	SoVD
28.10.24	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK
05.11.24	12.00	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
11.11.24	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK

Rodenäs

02.07.24	14.00	Karten spielen	Gemeindehaus	DRK
11.07.24	11.30	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
16.07.24	14.00	Karten spielen	Gemeindehaus	DRK
30.07.24	14.00	Karten spielen	Gemeindehaus	DRK
20.09.24	14.30	Lotto	Gemeindehaus	DRK
08.08.24	11.30	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
13.08.24	14.00	Karten spielen	Gemeindehaus	DRK
27.08.24	14.00	Karten spielen	Gemeindehaus	DRK
10.09.24	14.00	Karten spielen	Gemeindehaus	DRK
12.09.24	11.30	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
24.09.24	14.00	Karten spielen	Gemeindehaus	DRK
08.10.24	14.00	Karten spielen	Gemeindehaus	DRK
10.10.24	11.30	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
11.10.24	16.00-19.30	Blutspenden	Emil-Nolde-Schule	DRK
22.10.24	14.00	Karten spielen	Gemeindehaus	DRK
25.10.24	14.30	Lotto	Gemeindehaus	DRK

Wann	Uhrzeit	Was	Wo	Wer
------	---------	-----	----	-----

VERANSTALTUNGSKALENDER

Juli - August - September - Oktober 2024

Wann	Uhrzeit	Was	Wo	Wer
Aventoft				
18.07.24	18-19	Bürgersprechstunde	Gemeinderaum alte Schule	Gemeinde
19.07.24	18.00	Zeltaufbau	Dres-Park-Stadion	SoVD
20.07.24	14-17.30	Fahrradtour mit Grillen	Feuerwehrgerätehaus	SoVD
03.08.24	11.00	Aventofter Ringreiten	Nambüll	Ringreiter Neukirchen
15.08.24	18-19	Bürgersprechstunde	Gemeinderaum alte Schule	Gemeinde
21.08.24	18.00	Fahrradtour	Dres-Park-Stadion	SoVD
24.08.24	9-14	E-Bike Fahrsicherheits-training	Feuerwehrgerätehaus	SoVD
14.09.24	ab 10.00	Familientag	Freizeitpark Tolkschau	SoVD
19.09.24	18-19	Bürgersprechstunde	Gemeinderaum alte Schule	Gemeinde
17.10.24	18-19	Bürgersprechstunde	Gemeinderaum alte Schule	Gemeinde
23.10.24	15.00	Gemeindenachmittag	Pastorat	Kirche
30.10.24	18.00	Laternelaufen	Treffen an der Feuerwehr	SoVD, Feuerwehr und Gemeinde

Neukirchen

30.06.24	9.00	Bürgerfrühstück / Sommerempfang	Landgasthof Fegetasch	Gemeinde
02.07.24	12.00	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK
06.07.24	13.00	Ringreiten	Ringreiterplatz	Ringreiter
06.07.24	20.30	Ringreiterball	Landgasthof Fegetasch	Ringreiter
08.07.24	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK
13.07.24	8.30-18.30	Tagesausflug mit Schleischiiffahrt	Haus der Vereine	SoVD
14.07.24	12.30	Jugendringreiten	Ringreiterplatz	Ringreiter
25.07.24	15.00	Besuch bei Nicole Melfsen Strickdesign	Diedersbüll	LandFrauen
03.08.24	11.00	Aventofter Ringreiten	Nambüll	Ringreiter
06.08.24	12.00	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	SoVD
31.08.24	17.00	Spanferkelessen	Ringreiterunterstand	SoVD
02.09.24	14.30	Spielenachmittag	Haus der Vereine	DRK
03.09.24	12.00	Essen in Gemeinschaft	Landgasthof Fegetasch	DRK

Kinderkirche



Wir laden wieder ein zu unserer „KINDERKIRCHE“. Die Lieder, Spiele, Geschichten aus der Kinderbibel wie auch die Bastelangebote und das Essen und Trinken drehen sich dieses Mal um das Thema „**Erntedank – lieber Gott wir danken dir für alles was wir haben!**“- Eingeladen sind alle Kinder zwischen 5 und 12. Kinder unter 4 Jahren sind herzlich eingeladen, wenn ein Elternteil dabei sein kann. Wir freuen uns auf eine schöne Zeit mit Euch!

Wo? - im Pastorat, 25927 **Neukirchen**, Kirchenweg 13

Wann? - Am **Samstag**, dem **12. Oktober**, von **10-12 Uhr**

Euer Kinderkirchenteam mit Anna-Lena Lihs und Pastor Michael Galle



Was gibt es Neues?

Wir haben uns erneut für die neue Spendenaktion bei Netto beworben und eine 17-wöchige Spendenpartnerschaft für unseren Verein gewonnen.

Das heißt, wer uns hier unterstützen möchte, kann vom 03.06.2024 – 28.09.2024 bei der Netto Filiale in Niebüll oder in Risum-Lindholm sein **Pfand spenden** oder an der Kasse „**AUFRUNDEN BITTE**“ sagen.

Spenden ist also ganz einfach. Wir freuen uns über jeden, der mitmacht. Von der Queisser Stiftung in Flensburg haben wir noch keine Rückmeldung bekommen. Wir warten gespannt auf das Ergebnis.

Da ein Verein nur mit Mitgliedern und zusätzlichen Spenden funktioniert, sind wir immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Ganz besonders freuen wir uns auch über Menschen, die aktiv mitgestalten und unterstützen möchten.

Alle dürfen Mitglied werden, auch wenn man keine Verbindung zur Kita hat.

An alle Eltern aus der Kita: Wir machen das für unsere Kinder. Darum werdet Teil des Vereins.

Firmen, die uns unterstützen möchten, sind ebenfalls herzlich willkommen. Als Dankeschön hängen wir dann ein Logo von euch an unsere Zaunmännchen an der Kita. Fahrt gerne mal hin und lasst euch inspirieren.

Wir freuen uns über jedes neue aktive und auch passive Mitglied.

Als Dankeschön für neue Mitglieder überreichen wir einen Thermobecher oder eine Trinkflasche mit unserem Logo.

Ansprechpartner sind:

Natascha Jacobsen

Maike Thomsen

Andrea Nissen

Jana Andresen

Maike von Essen

Adriana Harksen

Auch die Kita stellt gerne den Kontakt her.

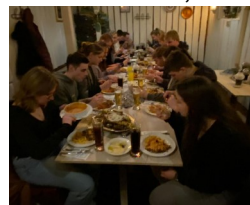


Dort werden unter anderem Fieser Friese, Schimmelreiter und Fledermaus-Duo hergestellt. Ruven hat uns einen tollen Überblick über seine Geschichte und seine Arbeit gegeben. Es war sehr interessant. Anschließend ging es mit 26 Mitgliedern zum Griechen, wo wir den Abend ausklingen ließen.



Grillworkshop

Am 20. April waren wir in Emmelsbüll zum Grillworkshop bei Lars Jensen & seiner Schwester. Voller Spannung erwarteten 17 Mitglieder geballtes Grill-Wissen von Lars. Nach ein paar Basics über die verschiedenen Grills, Kohle, und wie man überhaupt einen Gasgrill startet, ging es an die Vorbereitung. Unter der Anleitung von Lars & Bente haben wir geschnippelt, mariniert und alle Vorbereitungen getroffen. Zur „Vorspeise“ gab es gegrillte Mettbrötchen die beste Mettbrötchen die wir je gegessen haben. Nach einem kleinen Steak-Tasting und einer Paprika Pfanne ging es an den Hauptgang.



Vorher vorbereitetes Hähnchen, Nacken und Bauchspeck, gefüllte Pilze & eine Pilzpfanne, sowie Baguette, alles kam auf den Grill. Als alles fertig war, wurde es ruhig - ein eindeutiges Zeichen, dass es allen geschmeckt hat!

Vielen Dank an dieser Stelle nochmal an Lars & Bente. Es hat uns sehr gut gefallen & geschmeckt.

Einweihung des Kindergartens in Emmelsbüll

Am 26. April hat der Kindergarten Emmelsbüll seine kommunale Trägerschaft gefeiert und den Namen „Nordwind“ verkündet. Wir als Landjugend haben dabei geholfen, Getränke, Kaffee und Kuchen anzubieten und Kinder zu schminken. Es war sehr schön.



Treckerringstechen

Am 8. Juni 2024 veranstalteten wir wieder unser Treckerringstechen in Rodenäs. Über Tag war das Ringstechen mit den Treckern. Für Jung und Alt war etwas dabei. Wir bauten eine Hüpfburg auf. Es gab Gegrilltes, Salate, Kaffee und Kuchen, Waffeln und Slush-Eis. Außerdem gab es wieder eine Verlosung mit tollen Preisen. Abends war dann eine große Fete.

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen erscheinen rechtzeitig in der WhatsApp Gruppe.

Johanna Pörksen
(0162 - 7324540)

Tade Mommsen
(0160 - 94450225)

Eure Landjugend Wiedingharde

FÜR ALLE GEMEINDEN

Neues von der Landjugend

Brennballturnier:

Am 17. Februar haben wir ein Brennballturnier in der Sporthalle in Neukirchen veranstaltet. Insgesamt haben 7 Mannschaften teilgenommen.



Unter anderem haben auch die Landjugenden aus Bargum und Leck mitgemacht.

Beim Brennball spielen jeweils 10 TeilnehmerInnen gegeneinander. Ein Angreifer spielt einen Ball in die Halle und versucht, möglichst schnell über dünne Matten wieder ins Ziel zu gelangen. Schafft er dies, bekommt seine Mannschaft einen Punkt. Das verteidigende Team muss den Ball schnellstmöglich in einen Kasten, der in der Mitte der Halle ist, legen. Gelingt dies schneller, als die angreifende Mannschaft auf den dünnen Matten ist, ist Wechsel. Außerdem kann ein Wechsel durch Abwerfen des Gegenspielers erfolgen. Ein Spiel dauert 10 Minuten.



Während des Turniers wurden Fingerfood und Würstchen mit Kartoffelsalat angeboten, die die vielen Zuschauer und Spieler kaufen konnten. Nach 4 Stunden war das Turnier vorbei und die Sieger wurden verkündet. Erster wurden „Die glühenden Mistforken“, die jedes Spiel gewannen. Die ersten drei Mannschaften bekamen jeweils einen Pokal. Nach der Siegerehrung klang der Abend im Sportzentrum aus. Das Sportzentrum war sehr gut besucht. Es wurde geschnackt, gelacht und getanzt. Es war ein sehr schöner Tag!



Nach der Siegerehrung klang der Abend im Sportzentrum aus. Das Sportzentrum war sehr gut besucht. Es wurde geschnackt, gelacht und getanzt. Es war ein sehr schöner Tag!



Es war ein sehr schöner Tag!

HSV-Tour:

Am 25. Februar sind 22 Mitglieder mit dem Zug nach Hamburg zum HSV-Spiel gegen Osnabrück gefahren. Von Anfang an war die Stimmung super. Am Stadion hatte jeder Zeit, sich für das Spiel mit Schals und Mützen auszustatten. Gekrönt wurde die Fahrt mit einem 1:0 Sieg, der im Zug gefeiert wurde.

Schnaps-Company

Am 15. März fuhren wir nach Niebüll zu einer Besichtigung der Schnaps-Company.



Nach dem Flohmarkt ist vor dem Flohmarkt. Der nächste Termin steht fest:

Sonntag, 29.09.2024, 10-13 Uhr in der Sporthalle der Emil-Nolde-Schule in Neukirchen.

Dieses Mal bieten wir wieder einen **Baby- und Kinder-Flohmarkt** an, auf dem Kleidung, Schuhe, Spielzeug etc. verkauft und gekauft werden können. Alle sind herzlich willkommen.

Es wird wieder Kaffee und Kuchen geben, gerne auch zum Mitnehmen.

Anmeldungen ab sofort unter: 0152 - 073 65 730

Der nächste Flohmarkt ist dann wieder im März 2025 geplant. Termin im nächsten Kirchenkieker.

SAVE THE DATE

Pfadfinderschaft „Wildgänse“

Im Blockhaus der Pfadfinder (ab 8 Jahre) treffen sich an **jedem Montag** von 16.00 - 17.30 Uhr die „**Nonnengänse**“, am **Dienstag** von 16.00 - 17.30 Uhr die „**Ringelgänse**“ und die „**Brandgänse**“ von 17.30 – 19.00 Uhr.

Ansprechpartner sind Judith und Marcel Emme. (Tel. 04664 - 9829874)



Blockhaus der Pfadfinder
Neukirchen Kirchenweg 13a

Was gibt es neues bei den Wildgänsen

Unser Pfadfinderstamm erfreut sich weiterhin einer großen Beliebtheit. Momentan zählen ca. 38 aktive Pfadfinder zu unserem Stamm und 6 Leiter. Zur Zeit haben wir in allen Gruppen noch wenige Plätze frei. Falls Interesse besteht, meldet euch gerne unter 0160 - 95698076

Zu Himmelfahrt konnten wir wieder ein schönes Lager hier vor Ort auf der Pfadiwiese, im Haus und Pastorat abhalten - der Wettergott war uns hold und so konnten auch einige bauliche Maßnahmen endlich umgesetzt werden (Die kleine Brücke wurde instand gesetzt und die Pfeiler für das Schild an der Wiese wurden erneuert).

Außerdem besuchten wir die Sylter Welle, bemalten Teller, flochten Blumenkränze. Leider hat ein Großteil von uns die Polarlichter, die zu dem Zeitpunkt über der Nordsee zu sehen waren, verschlafen.

Die Wildgänse feiern Jubiläum

Dieses Jahr feiert die Pfadfinderschaft "Wildgänse" ihr 40. Jubiläum. Dies wollen wir gerne mit allen aktiven und ehemaligen Pfadfindern am Sonntag, den 28.7.2024 ab 14 Uhr auf der Pfadfinderwiese feiern.

Da es für uns sehr schwierig ist zu kalkulieren, wie viele Ehemalige mit uns feiern werden, möchten wir darum bitten, dass jeder seinen eigenen Hungerbeutel (Teller, Tasse, Besteck) und eine Kleinigkeit für ein gemeinsames Buffet mitbringt. Für Getränke wird gesorgt.

Wir freuen uns auf Euch und bis dahin Gut Pfad.

Veränderungen bei den Wildgänsen

Nach fast 10 Jahren bei den Pfadfindern und 8 Jahren als Leitung, werden Marcel und ich die Leitung zum Ende des Jahres abgeben. So gerne wir immer aktiv waren mit unseren Pfadis, ist es nun an der Zeit, das Ruder in neue Hände zu geben und unsere Zukunft in andere Bahnen zu lenken. Mit uns wird auch Andrea die Pfadfinder verlassen.

Leider hat sich trotz intensiver Suche bisher noch keine neue Leitung bzw. auch keine neue GruppenleiterInnen finden lassen.

Deshalb bitten wir euch, falls ihr jemanden kennt oder euch selbst in der Kinder- und Jugendarbeit engagieren wollt - meldet euch bei uns. Es wäre sehr schade, wenn es 2025 nicht weiter gehen würde mit den Pfadis.

Gut Pfad
Judith



-Der Geschichtenfinder. Improvisiertes Erzähltheater für Kinder von und mit Enno Kalisch, in Kooperation mit dem DRK Ortsverband am **22. September 2024, 14 Uhr**, Gemeindehaus Rodenäs.

-Ausstellung zu „100 Jahre Zollhäuser“, **28. September bis 25. November** im Café Zollhaus.

Weiter unterm Dach der Kulturstation wird auch die **Geschichtswerkstatt** stattfinden - das ist: eine mitgliederoffene Diskussionsrunde und Vortragsreihe zu historischen, aktuellen und zukunftsorientierten Themen aus Politik, Gesellschaft und Wirtschaft. Die jeweils geplante Veranstaltung (Ltg. Rainer Adelheim, Hanns-Ingo Klüttermann) wird über die Kulturstation bekannt gemacht.

Wir freuen uns jederzeit über Rückmeldungen, Anregungen und Ideen, Interessenten und **neue Mitglieder**.

Kontakt: Bettina Knauer; bk@bettinaknauer.de



Mit herzlichem Gruß

der Vorstand der Kulturstation Zollhäuser Rodenäs e.V.: Jörg Nissen (Vors.), Karin Penno-Burmeister, Lorenz Hansen, Dr. Bettina Knauer, Ralph Teßmann

Neues aus der Kulturstation Zollhäuser Rodenäs e.V.

Nach der Wahl des neuen Vorstandes Anfang März und einer kleinen schöpferischen Pause starten wir in der Kulturstation durch mit Ausstellungen im Café Zollhaus, mit Literaturveranstaltungen, einer neuen offenen Bibliothek, mit Spaziergängen durch Wiesengärten, mit Erzähltheater für Kleine und Große u. v. m. Insbesondere freuen wir uns, Ideen in Kooperation mit Vereinen und Gemeinschaften im Dorf zu verwirklichen.

Aktuelles und weitere Termine findet ihr auf unserer Homepage, aber vor allem auch über instagram. Außerdem sind wir auch mit den digitalen Präsenzen von Rodenäs vernetzt. Einfach mal durchklicken und unsere follower-Anzahl erhöhen. □ www.zollhaeuser.jimdofree.com
www.instagram.com/kulturstation_zollhaeuser
www.rodnaes.de|facebook(StichwortRodenäs)|www.instagram.com/rodnaes

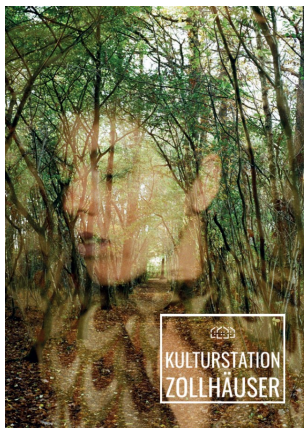
Termine:

-Schöpfung, Licht und Wandel. Arbeiten der Fotokünstlerin Laetitia Heisler. Vernissage am Freitag, **14. Juni 2024** um 17 Uhr im Café Zollhaus, Norddeich 3, Rodenäs. Dauer der Ausstellung: **14. Juni bis 29. Juli 2024** im Café Zollhaus – Öffnungszeiten: Freitag bis Montag, 13–18 Uhr

-Wege durch den Wiesengarten. In Kooperation mit Marie-Luise und Rolf Berndt laden wir ein zu Spaziergängen im Garten (mit Aperitif) an den Sonntagen, **21. Juli und 25. August 2024**, jeweils um 16 Uhr in 25924 Rodenäs, Markhäuser 2. (Ein solcher Spaziergang fand schon im Mai statt und hat alle sehr erfreut).

-KAFKA. Zum 100. Todesjahr des weltweit berühmtesten deutschsprachigen Autors eröffnen wir unsere neue Literaturreihe. Dienstag, **30. Juli 2024, 19 Uhr**, sprechen wir gemeinsam über Franz Kafkas Erzählung „Die Verwandlung“. Voraussetzung: Interesse an Literatur, am Gespräch darüber und Lust auf Fragen wie: Wie funktionieren Kafkas Welten, wie liest und versteht man Kafka? Ort: Nordhaus der Zollhäuser in der offenen Bibliothek.

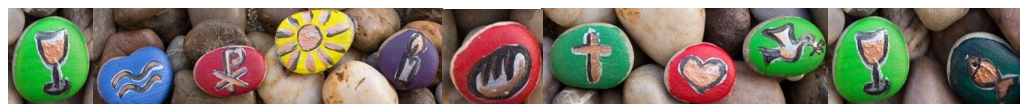
-Ausstellung der dänischen Malerin Ghita Beck Svensen. Vernissage am Freitag, **2. August, 17 Uhr** im Café Zollhaus. Dauer der Ausstellung **2. August bis 23. September** im Café Zollhaus - Öffnungszeiten: Freitag bis Montag, 13–18 Uhr.



Konfirmation 2024

Die Kirchengemeinderäte **Aventoft** und **Neukirchen** geben bekannt: Neun Jugendliche aus **Neukirchen**, **Aventoft** und **Rosenkranz** sagten am **22. Juni 2024** „Ja!“ zu Gott, Glauben und Kirche.

Lea Sönnichsen, Nordosterdeich 60, Neukirchen
Bjarne Sönnichsen, Nordosterdeich 60, Neukirchen
Ole Finley Thomsen, Osterdeich 36, Neukirchen
Heiko Koplín, Süderdeich 74, Neukirchen
Jorge Nissen, Broder-Nissen-Weg 9, Neukirchen
Peter Petersen, Klanxbüller Str. 40, Neukirchen
Marie Valder, Andreas-Hansen-Siedlung 6, Neukirchen
Nicklas Andresen, Grellsbülldeich 11, Aventoft
Luise Marie Carstensen, Rosenkranzerstr. 16a, Aventoft



Anmeldung zur Konfirmation:

Mädchen und Jungen, die im Frühjahr 2025 konfirmiert werden möchten, können sich ab sofort im Kirchenbüro, Kirchenweg 13, anmelden. Die jungen Gläubigen sollten am Tag der Konfirmation gern mindestens 14 Jahre alt sein.

Das Kirchenbüro ist am Mittwoch von 16-18 Uhr, am Donnerstag von 9 -12 Uhr und am Freitag von 9-11.30 Uhr geöffnet. Tel.: 04664 - 206.



SENIOREN

Zu hohen Geburtstagen gratulieren wir
und wünschen Gottes Segen für das neue Lebensjahr

Juli - August - September - Oktober 2024

in Aventoft

07.07. Jörg-Michael Rakow, 78 Jahre
10.07. Günther Nielsen, 88 Jahre
11.07. Jens-Christian Sörensen, 70 Jahre
12.07. Gert Krause, 71 Jahre
27.07. Christa Sauerberg, 78 Jahre
31.07. Manfred Nielsen, 78 Jahre
06.08. Julius Petersen, 73 Jahre
11.08. Christine Krause, 73 Jahre
22.08. Ingrid Estéváo, 70 Jahre
26.08. Peter-Günther Nielsen, 74 Jahre
31.08. Marion Christiansen, 72 Jahre
03.09. Hans Heinrich Boysen, 87 Jahre
06.09. Frieda Priebe, 71 Jahre
06.09. Johanna Tittelbach, 80 Jahre
26.09. Hans Werner Christiansen, 75 Jahre
15.10. Elke Bruhn, 86 Jahre
22.10. Alfred Kaiser, 76 Jahre
23.10. Hans-Friedrich Andresen, 72 Jahre
29.10. Boy-Jens Harksen, 70 Jahre
09.11. Helga Kaiser, 76 Jahre

in Neukirchen

01.07. Johanna Japsen, 90 Jahre
01.07. Hans Carstensen, 96 Jahre
08.07. Peter Behling, 70 Jahre
13.07. Johann Heinrich Jansen, 89 Jahre
21.07. Bonnich Hansen, 76 Jahre
23.07. Irma Popov, 72 Jahre
28.07. Jakob Gerhard Hansen, 88 Jahre
04.08. Irmgard Petersen, 85 Jahre
06.08. Klaus Christian Petersen, 70 Jahre
07.08. Alexander Popov, 73 Jahre
14.08. Hans-Jürgen Ricklefs, 77 Jahre
15.08. Ketel Magnussen, 75 Jahre
16.08. Inge Ahlbrecht, 90 Jahre
17.08. Renate Hoppe, 95 Jahre



RODENÄS

DRK-Ortsverein Rodenäs

Essen in Gemeinschaft an jedem 2. Donnerstag im Monat um **11.30 Uhr** im Landgasthof Fegetasch in Neukirchen, am **11.07.– 08.08.– 12.09. und 10.10.24.**

Verbindliche Anmeldung bitte bei Karin Martinsen Tel.: 04664 - 1271.

Lotto jeweils um **14.30 Uhr** im Gemeindehaus in **Rodenäs**

20.09. und 25.10.24 vom **DRK-Ortsverein Rodenäs**



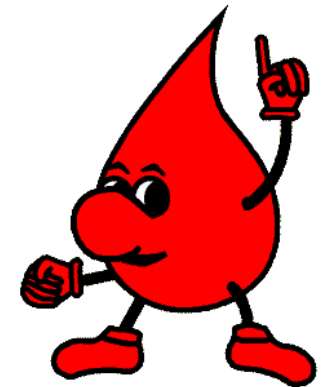
Eine Änderung gibt es beim Kartenspielen, es findet ab sofort **14 täglich** am **Dienstag** statt.

Ab Juli: am **02.07.– 16.07.– 30.07.– 13.08.– 27.08.– 10.09.– 24.09.– 08.10. und 22.10.2024**
ab **14.00 Uhr** im Gemeindehaus **Rodenäs.**

Blutspenden

Am **11. Oktober 24** in der Zeit von 16.00 bis 19.30 Uhr in der Emil-Nolde-Schule in **Neukirchen**. Bitte unbedingt vorher telefonisch anmelden unter der Telefonnummer 04154-80732511 oder online unter www.blutspende.de.

Werde auch Du zum Lebensretter. Eure Spende wird dringend benötigt. Anschließend laden wir ein zu einem leckeren Buffet in der Mensa der Emil-Nolde-Schule. Der DRK-Ortsverein Rodenäs freut sich auf zahlreiche SpenderInnen.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Gemeinde Neukirchen Sprechstunde Bürgermeister Jörg Hansen

Das Gemeindebüro im Haus der Vereine ist donnerstags von 16.30 - 18.00 Uhr geöffnet. Tel. 04664 - 488 oder nach Absprache. In dringenden Fällen bitte an das Amt Südtondern wenden Tel.: 04661 - 6010

Hallo,
wir haben in **Neukirchen** eine WhatsApp Gruppe gegründet: **Wir in Neukirchen**. Hier werden Neuigkeiten, Termine, Veranstaltungen usw. eingestellt. Es kann sich jeder in die Gruppe melden.

Es ist allerdings so, dass nicht jeder einen Artikel einsetzen kann. Das ist so gewollt, um Hetze, Beleidigungen und Rassismus vorzubeugen. Wer etwas Wichtiges in die Gruppe setzen möchte, wende sich bitte an eine(n) der 3 Administratoren:

Pastor Michael Galle : 0160 - 5151922
Gesche Zimmermann : 0157 - 74984073
Jörg Hansen : 0177 - 6210361

Diese entscheiden dann, ob ein Artikel erscheint. Generell ist die WhatsApp Gruppe als Informationsgruppe gedacht. Wir freuen uns auf viele neue Mitglieder, denn **wir alle** sind **Neukirchen**.

Beratung und Hilfe

Sorgentelefon (Telefonseelsorge): 0800 – 1110111 (gebührenfrei!)
Beratungszentrum in Niebüll: Beratung bei Erziehungs- und Lebensfragen; in Schwangerschaftskonflikten; Schuldner- und Sozialberatung; Beratung von Suchtkranken.

Westerlandstraße 3, Telefon 04661- 96590



19.08. Gerhild Barzel, 85 Jahre
04.09. Martin Christiansen, 75 Jahre
04.09. Erika Japsen, 90 Jahre
10.09. Dieter Hansen, 70 Jahre
17.09. Margot Papenfuß, 79 Jahre
19.09. Antje Neumann, 87 Jahre
20.09. Hans Nissen, 92 Jahre
24.09. Erika Petersen, 85 Jahre
28.09. Rainer Carstensen, 72 Jahre
01.10. Else Burgmann, 92 Jahre
01.10. Klaus-Detlef Ahrens, 78 Jahre
07.10. Karl-Heinrich Petersen, 80 Jahre
14.10. Willy Rave, 82 Jahre
18.10. Helene Witschke, 89 Jahre
20.10. Holger Peters, 70 Jahre
20.10. Peter Hansen, 90 Jahre
21.10. Ingrid Hansen, 73 Jahre
24.10. Ingrid Jannichsen, 96 Jahre
29.10. Gernot Köbler, 72 Jahre
02.11. Broder Petersen, 74 Jahre
04.11. Nikolai-Jakob Hansen, 77 Jahre

in Rodenäs

06.07. Ragnhold Asmus, 70 Jahre
10.07. Wolfgang Kattlun, 72 Jahre
14.07. Ulrike Ehlers, 74 Jahre
30.08. Anton Christiansen, 78 Jahre
02.09. Elke Naie, 75 Jahre
21.09. Ulrich Jacobs, 71 Jahre
24.09. Erika Petersen, 84 Jahre
28.09. Günther Pörksen, 96 Jahre
31.10. Sine Hansen, 72 Jahre
02.11. Rolf Semmler, 78 Jahre

Liebe Senioren!

Geburtstagsbesuche machen Pastor oder wenn er Urlaub hat, Mitglieder der drei Kirchengemeinderäte regelmäßig zu den runden und halbrunden Geburtstagen ab 80 (also 80, 85, 90, 95, 100, ...). Der Pastor freut sich aber auch wieder über persönliche Einladungen zum Geburtstag außer der Reihe.

Auf unserer Geburtstagsseite erscheinen die Jubilare ab dem 70. Geburtstag. Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag auf dieser Seite veröffentlicht wird, lassen Sie es uns bitte wissen (Tel. 04664-206).



Seniorenbeirat

Nach einer längeren Pause sind wir jetzt wieder für die Senioren der Kirchengemeinde „am Ball“. Das erste Treffen mit Pastor, Karin Vockrodt, Marion Evert und Klaus Meyer-Lovis fand bereits im Januar statt. Ergebnis: Es soll ein Team für Besuche zu Geburtstagen geben, die Themen für die Gemeindenachmittage sollen abwechslungsreicher werden.

Gemeindenachmittag in Aventoft

In Aventoft findet am Mittwoch, den **23. Oktober 2024** um **15.00 Uhr** im Pastorat Aventoft der nächste Gemeindenachmittag statt.

Gemeindenachmittages in Neukirchen

Herzlich eingeladen seid ihr zum nächsten Gemeindenachmittag in Neukirchen am **18. September 2024** um **15.00 Uhr**. Da wir nach Corona nie wieder so gut besucht wurden wie vorher, laden wir jetzt alle Geburtstagskinder und alle, die Lust und Zeit haben, **nur noch alle 3 Monate** ein. Weiterhin wollen wir singen, lachen, klönen, Kaffee und Kuchen genießen und ein spannendes Thema oder einen Vortrag anbieten.

Damit wir einen schönen Nachmittag erleben können, bitten wir freundlich um Anmeldung, bis zum Freitag davor. (13.09.24)



Hans-Jörgen Warnke Stiftung (für Neukirchen)



Sozialstation

Karrharde/Leck
Süderlügum/Neukirchen gGmbH

Liebe Gemeindemitglieder,
wir alle haben das große Glück, dass uns die Hans-Jörgen Warnke Stiftung finanziell zur Seite steht. Herr Warnke hat viele Jahre Verkaufsläden in Aventoft und Süderlügum betrieben. Dadurch fühlt er sich den Menschen hier sehr verbunden und möchte mit seiner Stiftung auch die Einwohner aus Neukirchen und Aventoft in besonderen Lebenslagen unterstützen.

Hiermit ist die Förderung und Versorgung hilfsbedürftiger Personen oder Familien gemeint sowie Unterstützung im schulischen Alltag von Kindern und Jugendlichen bei besonderen finanziellen Herausforderungen. Auch werden Projekten und Gruppen wie (z.B. die Pfadfinder...) unterstützt.

Wir sind ehrenamtlich tätig unter der Schirmherrschaft der Sozialstation.

Gern dürft Ihr euch telefonisch an uns wenden.
Selbstverständlich nehmen wir euer Anliegen vertraulich entgegen.

Kerstin Sönnichsen 04664 - 983109
Silke Hofrichter 04664 - 983506

„Was ein Mensch an Gutem in die Welt gibt, geht nicht verloren,“
(Albert Schweizer)



Friesenverein Wiedingharde



Der Friesenverein der Wiedingharde bietet am 21. September um 14.00 Uhr im Gemeindehaus Lübke-Koog einen schönen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen an.

Gezeigt wird der Film „Schritt für Schritt entlang der Grenze“. Nico Bossen wanderte von Krusau bis zum Rickelbüller Koog. Der Film läuft 90 Minuten und zwischendurch gibt es Kaffee.

Zum einhundertjährigen Bestehen der deutsch-dänischen Grenze hatten sich Mitglieder der „filmakteure-flensburg“ dieses

Themas angenommen und darüber einen professionellen Film gedreht. Nico Bossen wird auch anwesend sein. Der Eintritt kostet 8,00 €. Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldung bitte bei Marga Knudsen 04664 - 876 oder Thomas Jensen 04664 - 821.



FÜR ALLE

Wer hat Lust, mit uns in der Bibel zu lesen?

Jeden **Mittwoch von 10.00 – 12.00 Uhr Bibelgesprächskreis**



im Pastorat Neukirchen. Interessierte sind immer herzlich willkommen. Wir freuen uns stets über Besuch.

Kontakt: Helga Johannsen, Tel.: 04664 - 285 oder Marion Evert, Tel.: 04664 - 1014

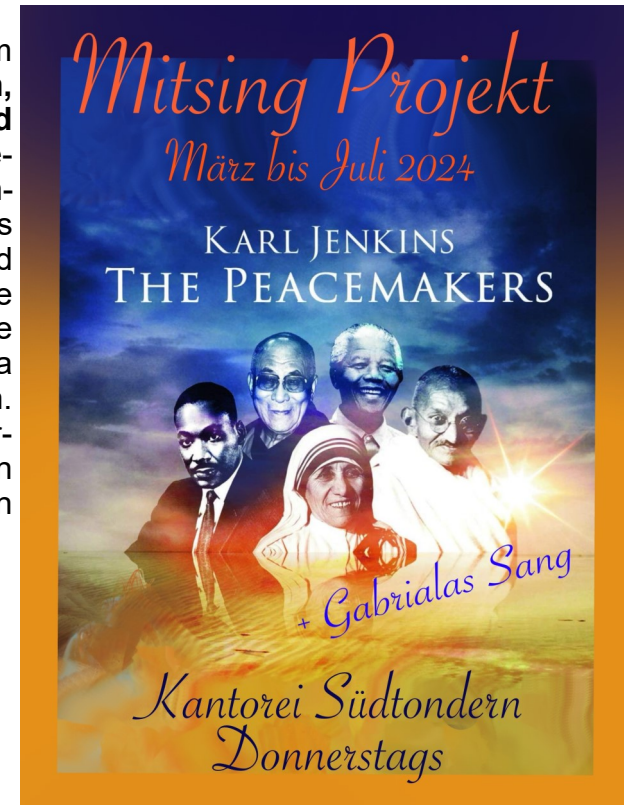
In den Sommermonaten von Juli bis August wird es eine Pause geben.

Chorprojekt in Süderlügum

Die evangelische Gemeinde und die Regionalkantorei laden ein zum Konzert ihres neuen Chorprojektes.

Von **März bis Juli** wird das Werk Peacemakers (Friedensstifter) von Karl Jenkins einstudiert.

Aufführungen sind am **13. Juli in Süderlügum**, am **14. Juli in Leck** und am **20. Juli in Husum** jeweils um **18.00 Uhr**, zusammen mit den Kantoreien aus Leck- Neukirchen und Husum. Eine mitreißende Musik voller Ohrwürmer, die zu Herzen geht. Das Thema könnte nicht aktueller sein. Die Texte von Gandhi, Martin Luther King und anderen Friedensstiftern berühren zutiefst.



Musikalische Abendgottesdienste mit der Regionalkantorei

Endlich beginnt die wärmere Jahreszeit und damit auch die Saison mit den „Musikalischen Abendgottesdiensten“ unter Mitwirkung unserer „Regionalkantorei Südtondern“ mit Chorleiter Thomas Hansen-Hoffmann. Am **29.09.2024**, um 17.00 Uhr ist der nächste Termin für diese Art Gottesdienstes. Da wollen wir das Wochenende mit modernen und klassischen geistlichen und musikalischen Impulsen und Liedern ausklingen lassen. Lasst Euch überraschen!



Gemeinsam Zeit verbringen

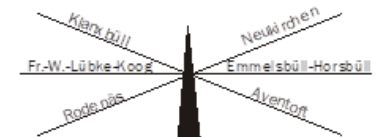
Zum Beispiel alle 2 Wochen im Haus der Vereine in Neukirchen zum fröhlichen Spielenachmittag. Wir beginnen um **14:30 Uhr** mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken und einem gemütlichen Plausch. Anschließend wechseln wir an die Spieltische, wo Karten-, Würfel-, und Brettspiele auf uns warten. Neue Mitspieler*innen, die vielleicht eigene Lieblingsspiele mitbringen, sind immer herzlich willkommen (natürlich auch DRK-Nicht-Mitglieder). ... und wenn beim Lieblingsspiel schon alle Plätze belegt sind, probiert doch einfach mal was Neues.

Kommt vorbei, wir treffen uns 14-tägig, montags um **14:30 Uhr**.

Vor der Sommerpause treffen wir uns am **8. Juli** und dann geht's wieder los am **2. September 2024**

LandFrauenVerein

Wiedingh Arde



Donnerstag, den 25.07.24 um 15.00 Uhr Besuch bei Nicole Melfsen, Strickdesign in Diedersbüll. Anmeldung bitte bis 18.07.24 unter Telefon: 04668 - 829.

Freitag, den 06.09.24 um 14.00 Uhr Besuch im Nolde Museum mit Führung und Kaffeetrinken.



Freitag, den 11.10.24 um 19.00 Uhr findet der Ernteabend im Landgasthof Fegetasch als Irischer Abend mit der Band „Drumchapel Mist“ statt.



NEUKIRCHEN

Essen in Gemeinschaft in Neukirchen vom DRK

Das Essen in Gemeinschaft findet statt am **Dienstag, dem 02.07., 06.08., 03.09., 01.10. und am 05.11.2024** um 12.00 Uhr. Anmeldung bitte immer bis zum Donnerstag davor über Landgasthof Fegetasch Tel.: 04664 - 202.

Lotto für Mitglieder und Freunde des DRK Neukirchen

Am Montag, den **7. Oktober 2024** um **14:30 Uhr** treffen wir uns zum Lotto-Nachmittag in Neukirchen im Haus der Vereine. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken mit leckerem Kuchen wird unter der Leitung von Dorothee Hansen Lotto gespielt. Stiftpreise für eine Extrarunde werden gern entgegengenommen. Der Kostenbeitrag für Kaffee und Kuchen beträgt € 3.00 pro Person. Jede Karte auch € 3.00 - übrigens - eigene Karten sind bei uns erlaubt!

Jeder ist herzlich willkommen - auch Nichtmitglieder.

Damit wir besser planen können, bitten wir Euch um Anmeldung bis zum 2. Oktober bei Karin Gley 04664 - 983078 oder Dorothee Hansen 04664 - 9834655.

5	19	26		64	90
8		35	46	54	84
15	24	33		67	78

Grillen beim Ringreiterplatz für Mitglieder und Freunde des DRK

Am Mittwoch, den **19. Juni 2024** um **17:00 Uhr** lädt der DRK Ortsverein Neukirchen zum Grillen ein. Nachdem der neue Veranstaltungsort des DRK im vergangenen Jahr so gut angenommen wurde, freuen wir uns wieder auf zahlreiche Anmeldungen zum Grillen und Schnacken.

Zu leckeren selbstgemachten Salaten werden Fleisch und Würste vom Fleischer aus der Region serviert. Mitglieder zahlen € 10,00, Nicht-Mitglieder € 13.00 pro Person.

Anmeldungen bitte bis zum 12. Juni bei Dorothee Hansen 04664-9834655 oder Karin Gley 04664-983078



Spende

Die Kirchengemeinde Neukirchen möchte sich bei Hans Jürgen Jürgensen aus Aventoft und bei Willy Biesalski bedanken. Hans Jürgen hat den Anker gespendet und Willy hat einen wunderschönen Kerzenständer daraus gezaubert.

Beim Gottesdienst am 15. September um 10.30 Uhr würden wir den Kerzenständer gerne einweihen.

Vielen herzlichen Dank.

Kirchengemeinde Neukirchen



Unsere Öffnungszeiten für die Kirchen

Neukirchen - Rodenäs - Aventoft

Dieses Jahr öffnen wir unsere Kirche in **Neukirchen** wieder ab den Osterfeiertagen bis Mitte Oktober (15.10.2024).
Regelmäßig: Dienstag bis Sonntag von: 10.00 – 18.00 Uhr

Die Außentoilette im Gemeindehaus ist zu diesen Zeiten ebenfalls offen für unsere Friedhofsbesucher.



In **Rodenäs** ist die Kirche in den Sommermonaten von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet, ansonsten von 9.00 Uhr bis zum Einbruch der Dämmerung.



Nur die Kirche in **Aventoft** ist geschlossen.

Die Kirchen bleiben geschlossen, wenn vor Hochzeiten ausgeschmückt wird oder Beerdigungen, Trauerfeiern vorbereitet werden.

Schöne Erinnerungen an große Momente

Für den schönsten Tag im Leben, die Hochzeit, soll natürlich auch die Kirche wundervoll geschmückt sein. Ich stehe euch hier gerne zur Verfügung und bespreche alles zeitig mit euch vor Ort, zeige zum Beispiel die Hochzeitsstühle, was wir vorrätig haben z.B. Bankschmuck (Vaschen, Kerzen,...), gebe Tipps zum Schmücken, ob und was vor der Kirche gestreut werden darf... und erzähle, was sonst noch zu beachten ist.

Auch die Abläufe während der Zeremonie sind ein wichtiger Bestandteil für eure Pläne. Ich beantworte euch gerne alle Fragen dazu. So könnt ihr euren großen Tag wunderbar planen.

Auch zur Taufe seid ihr herzlich eingeladen, das Taufbecken vorab mit Blumen zu schmücken.

Eure Küsterin für **Neukirchen + Rodenäs**

Susanne Peters

Der SoVD Neukirchen und das DRK Neukirchen

laden am **13.07.2024** zu einem Tagesausflug an die Ostsee zur Schleischiiffahrt ein.

Abfahrt um 8.30 Uhr am Haus der Vereine, Rückkehr ca. 18.30 Uhr.
Hinfahrt nach Kappeln mit dem Bus, Schleischiiffahrt nach Schleimünde und zurück nach Kappeln, Weiterfahrt nach Steinberg, Rückfahrt mit dem Bus.

Auf dem Schiff gibt es ein Mittagessen und nachmittags in Steinberg Kaffee und Kuchen.

Kosten für Mitglieder 45 € und für Nichtmitglieder 69.50 €.

Anmeldungen bei Frauke Moritzen unter 04664/1494 oder bei Eika Ingwers-Nissen unter 04664/1204.



Der SoVD Neukirchen

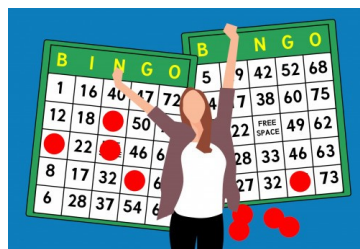
lädt zum Spanferkelessen am **31.08.2024** um **17.00 Uhr** ein. Es findet im Ringreiterunterstand am Haus der Vereine statt. Zum Spanferkel gibt es selbstgemachte Salate. Für ein kleines Unterhaltungsprogramm ist gesorgt.

Anmeldungen bis zum 24.08.2024 bei Eika Ingwers-Nissen unter 04664/1204 oder bei Frauke Moritzen unter 04664/1494



Lottoabend vom SoVD Neukirchen

Der SoVD Neukirchen lädt am Donnerstag den, **17.10.2024** um **19.30 Uhr** zum traditionellen Lottoabend in den Landgasthof Fegetasch ein. Verspielt werden Fleischpakete und Gutscheine.



NEUKIRCHEN

DRK-Ortsverein Neukirchen e.V.

Kreis Nordfriesland

25927 Neukirchen Kirchenweg 2

Rainer Eberle, Karin Gley, Dorothee Hansen, Anita Jensen, Irene Thomsen.

Neuer Vorstand des DRK Ortsverein Neukirchen nimmt seine Arbeit auf.

Nach vielen Jahren der Zugehörigkeit im Vorstand des DRK OV Neukirchen hat sich Ute Petersen aus gesundheitlichen Gründen entschieden, sich nicht mehr zur Wiederwahl aufstellen zu lassen. Nachdem Ute zunächst als Helferin und Schriftführerin unseren Ortsverein unterstützte, übernahm sie von 2000 – 2008 das Amt der 1. Vorsitzenden und ab 2008 – 2016 das Amt der 2. stellvertr. Vorsitzenden. Anschließend fungierte sie als unsere Kassenwartin, bis Rainer 2022 den Posten übernahm. Als wir uns 2022 entschieden, zukünftig den Ortsverein als Team zu führen, war Ute ein Teil von uns.

Neben ihrer Arbeit im DRK Ortsverein mit seinen vielfältigen Aufgaben war Ute zeitgleich über 20 Jahre ehrenamtlich für die Warnke-Stiftung tätig. Aufopferungsvoll und mit viel Empathie hat sie sich um die Belange Hilfesuchender in unserer Gemeinde, sowie Aventoft und Rosenkranz, gekümmert. Trotz dieser sehr zeitintensiven Aufgabe hatte sie immer ein offenes Ohr für die Nöte anderer. „Tragt uns Euer Anliegen einfach vertraulich vor und dann sehen wir weiter...“ und es gab immer eine Lösung!

Wir bedanken uns bei Ute für ihre Arbeit für unseren Verein über viele Jahre und freuen uns sehr, sie in unserem DRK Ortsverein im Helferteam weiter an unserer Seite zu wissen.

Es ist heute nicht einfach, eine Lücke im Vorstand zu schließen. Umso mehr freuen wir uns, dass wir Anita Jensen als neues Mitglied für unser Vorstandsteam gewinnen konnten. Sie wurde auf der Jahreshauptversammlung am 08. Mai 2024 einstimmig gewählt.

Wir sind für Euch da >>

Rainer Eberle

Tel.: 2830429

Karin Gley

983078

Dorothee Hansen

9834655

Anita Jensen

821

Irene Thomsen

870



An alle Gemeindemitglieder in Aventoft und Rosenkranz:

Abstimmung: Kirchennamen für unsere Kirche zu **Aventoft -aktueller Stand-**

Nach der Befragung per Stimmzettel haben wir eine Tendenz, also einen Favoriten. Allerdings standen ja auch nicht sehr viele Varianten zur Verfügung.

Marienkirche, Margarethenkirche oder in Kombination Marien- und Margarethenkirche.

Die Kombination der beiden Namen (wegen der beiden vorhandenen alten Altäre) hatte am wenigsten Zustimmung. Die Benennung Marienkirche am meisten.

Allerdings gab es auch einige Stimmen, die einen anderen Namen besser finden würden, wie Ansgar-, Petrus- oder Andreaskirche wegen der Vergangenheit Aventofts als Fischerdorf. Eine andere Gruppe Aventoftler möchte lieber alles lassen, wie es ist, also „Kirche zu Aventoft“ ohne Namen, weil es seit ihrer Kindheit so war.

Es ging und geht beim Kirchennamen nur um den echten ursprünglichen Namen. Denn alle Kirchen im Gebiet wurden um 1248 gegründet, also in der Zeit vor der Reformation (ab 1517). Jede Kirche wurde eingeweiht und bekam einen namensstiftenden Heiligen als Schutzpatron. Historisch hatte die Aventofter Kirche also einen Namen, bloß ist der wohl verloren gegangen im Laufe der Jahrhunderte.

Der KGR hat noch einmal beraten und beschlossen:

Auch wenn die Kirchengemeinde Aventoft heute das Recht hat, ihre Kirche zu benennen wie sie möchte, geht es ja um den echten historischen Namen, nicht um irgendeinen Namen.

Alles bleibt so lange, wie es ist (also die Namenslosigkeit), bis wir den ursprünglichen Namen gefunden haben. Dazu müssten einige umfangreiche Archiv-Recherchen durchgeführt werden. Die können von den Mitgliedern des KGR nur mit sehr viel Zeit und persönlichem Einsatz geleistet werden. Es muss sowohl in Dänemark als auch in Schleswig in den Archiven gesucht werden, wobei es mit einem Tag Suche nicht getan sein wird. Findbücher müssen gesichtet werden, daraus dann die Archivalien bestellt und diese wieder genau gesichtet werden. Möglicherweise ist auch noch zusätzlich ein Kunsthistoriker zu befragen.

Wenn wir neue Erkenntnisse haben, werden wir darüber wieder berichten. So lange bleibt unsere Kirche erstmal weiterhin namenlos.

Einladung zum Gesprächskreis für Trauernde im Pastorat Neukirchen

Im *Kirchenkieker* lesen wir in jeder Ausgabe die Namen unserer Verstorbenen. Dahinter stehen Trauer und Abschied, Schmerz und Versuche, ohne den liebsten Menschen an unserer Seite neu ins Leben zu finden. Manchmal hilft es, mit anderen - ebenso betroffenen Menschen - darüber zu sprechen. Es gibt bereits hilfreiche auswärtige Angebote, über die ich mich auch sehr freue und die von vielen gern angenommen werden. Als Pastor, der fast alle Beerdigungen und die Betroffenen begleitet, möchte ich Begegnungen unter Trauernden noch mehr Zeit und Raum geben und sie als Seelsorger an einem Abend im Monat begleiten. Gespräche über unsere Erfahrungen und Themen des Alltags, abgerundet mit Liedern, kurzen Texten und Gebeten, können vielleicht manchen, die in den letzten Jahren einen geliebten Menschen verloren haben, helfen. **Jeden 1. Donnerstag im Monat** von **19.00 - 20.30 Uhr** treffen wir uns im Pastorat Neukirchen. Seid herzlich willkommen!

Euer Pastor Michael Galle

Seelsor-Geh: Ich biete weiterhin allen, die mögen, an, ein direktes Gespräch mit mir außer mit dem Telefon auch auf einem kleinen Spaziergang zu führen. Meldet euch gern unter 0160 - 5151922.

*Wenn dein Selbstvertrauen
Wie das auf andere bricht
Dann hab auf Gott Vertrauen
Nur er verlässt dich nicht.*

Weitere Termine des SoVD Aventoft:

Am Freitag, den 19.07.24 um 18.00 Uhr Zeltaufbau im Dres Park Stadion. (Helfer erbeten!) wo wir am nächsten Tag die Fahrradtour mit anschließendem Grillen veranstalten werden. Anmeldung bei Maren Christiansen

Wie gewohnt sind wir dann am **03.08.24** auf dem Ringreiterplatz Nambüll in Aventoft. Wir servieren Kaffee, Kuchen und vor allen Dingen Torten in vielfachen Ausführungen Dank der BäckerInnen!!



Am Mittwoch, den 21.08.24 um 18.00 Uhr unter der Leitung von Julius Petersen wird eine Fahrradtour in die nahe Umgebung gemacht. Treffpunkt: Dres Park Stadion.

Am Samstag, den 24.08.24 von 9.00 -14.00 Uhr wird wieder ein E-Bike Fahrsicherheitstraining von einem Experten der Landes-Verkehrswacht durchgeführt. Praxis und Theorie beim Feuerwehrgerätehaus Aventoft. Info und Anmeldung bitte bei Oliver Christiansen 04664 983019.



Einladung:



Zu unserem Familientag im Freizeitpark Tolk-Schau am **14.September ab 10.00 Uhr.**

Mehr Infos unter www.sovd-sh.de oder auch in den Ortsverbänden.

Am **Mittwoch, den 30.10.24 um 18.00 Uhr** lädt der **SoVD Aventoft** die Gemeinde und die Feuerwehr zum gemeinsamen öffentlichen Laternelaufen ein. Es gibt einen Imbiss. Treffen an der Feuerwehr



AUS DÖRFERN UND VEREINEN

AVENTOFT



An alle Kinder aus **Aventoft**, die in diesem Jahr eingeschult werden:
Die Gemeinde hat zum Schulanfang eine kleine Überraschung für Euch. Meldet Euch hierfür einfach bei mir.
Viele Grüße Jeanette Sönnichsen Tel.: 0152 - 8816206

Bürgersprechstunde Aventoft

jetzt immer jeden 3. Donnerstag im Monat
von 18.00 – 19.00 Uhr
im Gemeinderaum der alten Schule Aventoft.



Fahrradtour mit Grillen vom SoVD



Am 20. Juli 24, Treffen ist um 14.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr beim Feuerwehrhaus. Im Anschluss wird es im Dres-Park-Stadion ein gemütliches Beisammensein mit Grillen geben, bis max. 23.00 Uhr. Nur für Mitglieder-Partner/innen: Erwachsene 10,00 €, für Kinder 5,00 €. Ohne Anmeldung keine Teilnahme möglich. Anmeldung bitte bis zum 10. Juli bei Maren Christiansen.



Herbsttour mit dem SoVD Aventoft



Unter dem Motto „Zwischen Elbe, Havel und Spree“ plant der SoVD-Ortsverband Aventoft vom **1. bis 4. Oktober** eine Herbstfahrt ins südliche Brandenburg. Weitere Informationen und Anmeldungen bei der Vorsitzenden Anne Petersen.
Tel.: 04664 - 476.

VERSCHIEDENES

Geschichte(n) um unsere Kirchen

Die Innentür der Aventoftener Kirche

Der Vorraum der Kirche in Aventoft wird von einer Innentür vom Kirchenschiff getrennt. Diese Tür wurde 1962 in Süderlügum gefertigt.



Die Werkkunstschule in Flensburg machte den Entwurf und die Tür wurde danach hergestellt. Die Griffplatte und das Kreuz auf der Tür sind aus Stücken alter Mooreiche gefertigt, die bei Erdarbeiten nördlich von Wimmersbüll / Humptrup in den Moorwiesen gefunden worden war. Die beiden Applikationen aus alter schwarzer Mooreiche gibt der Tür ein besonderes Aussehen (siehe Foto).



Die Reformation aus Schleswig-Holsteiner Sicht

Mit freundlicher Genehmigung vom Autor des Buches: Andreas Thomsen aus Klixbüll

Geleitwort

„500 Jahre Reformation“

Dass die Katholische Kirche auch heute noch vom Fegefeuer spricht, beweist eine Gebetsvorlage, die ich in der Kirche des Klosters Weltenburg, an der Donau, gefunden habe. Meine Frau und ich haben das Kloster im April 2014 mit unserem Enkel, Jakob Thomsen und seiner Freundin, Julia Taler, besucht. Folgender Text stand, unter der Überschrift: ‚Ein Tautropfen‘ auf einem kleinen Zettel, der in der Auslage lag: „Ewiger Vater, ich opfere Dir auf die Verdienste des kostbaren Blutes Jesu, Deines geliebten Sohnes, zum Troste der armen Seelen im Fegefeuer. Danach folgte eine lange Aufzählung, was man alles zur Rettung der armen Seelen aus dem Fegefeuer tun konnte.

Einer der Könige des Frankenreiches war Chlodwig. Er regierte um das Jahr 500 n. Getreuen: Seht, so wie der Vogel sich eben gezeigt hat, ist auch unser Leben. Wir kommen aus dem Dunkel, kreisen eine kurze Zeit im Lichte der Sonne, immer aufgereggt auf der Jagd nach Glück und Erfolg, und verschwinden wieder im Dunkel, Chr. Von ihm gibt es eine bemerkenswerte Geschichte, die ich einmal vom Pastor von Stockhausen gehört habe, diese geht so: Einst saß der König mit seinen Getreuen in der großen Halle seines Schlosses. Sie saßen im Kreise um ein großes Feuer, welches die Halle wärmte. Hoch oben im dunklen Turmgewölbe war ein Fenster geöffnet, durch das der Rauch abzog. Die Männer saßen und diskutierten über die Staatsgeschäfte mit ihrem König. Plötzlich kam ein Turmfalke aus dem Dunklen des Gewölbes geflogen und kreiste über den Köpfen der Gesellschaft, aufgeregt flatternd ein paar Mal um das Feuer. So plötzlich wie er gekommen war, verschwand er wieder im Dunkel des Gewölbes. Das Gespräch war verstummt, denn alle schauten dem Falken nach. Nach einer Weile sagte der König zu den Seinen, woher wir gekommen sind ... diese Geschichte ist so wahr und so faszinierend, dass man lange darüber nachdenken muss ... Aber weiter in der Geschichte um Luther. Aber sowohl der Ablasshandel als auch die Reformbewegung Martin Luthers, wären wahrscheinlich irgendwann im Sande verlaufen, wenn Johannes Gutenberg nicht um das Jahr 1450 die Buchdruckerkunst mit Metalllettern erfunden hätte.



- 1 -

FREUD UND LEID

Es wurden getauft:

Sophia Marie Riedl,

Tochter von Miriam und Korbinian Riedl
am 30. März 2024 in Rodenäs
(durch Pastor Michael Galle)

Anna Reichelt,

Tochter von Lisa-Christin Heuwind und Holger Reichelt
am 27. April in Neukirchen (durch Pastor Michael Galle)

Lio Plagemann,

Sohn von Lucy Plagemann und Niclas Brodersen
am 11. Mai in Neukirchen (durch Pastor Michael Galle)

(Leider hat sich in der letzten Ausgabe ein Fehler eingeschlichen.)

Wir bitten vielmals um Entschuldigung.

Das Fest der Goldenen Hochzeit hatten:

Irma und Alexander Popov aus Neukirchen am 07.03.24

Sine und Jens Hansen aus Rodenäs am 31.05.24



Das Jubiläum der Diamantene Hochzeit hatten:

Helga und Sönke Johannsen aus Neukirchen
am 31.01.2024

Margrit und Folkert Riese aus Aventoft am 13.04.24



Wir nahmen Abschied von:

Rosa Jensen, Klanxbüll in Neukirchen

84 Jahre am 20.03.24 (durch Pastor Gerald Rohrmann)

Mariechen Hansen, Aventoft

93 Jahre am 27.03.24 (durch Pastor Michael Galle)

Gebbe Petersen, Aventoft

75 Jahre am 21.02.24 (durch Pastor Michael Galle und
Pastorin Dorothea Lindow)

Franz Peter Mäckel, Rodenäs

83 Jahre am 11.06.24 (durch Pastor Michael Galle)



VORSCHAU

EINLADUNG an alle Kinder aus **Aventoft und **Neukirchen** zu den **PROBEN DER KRIPPENSPIELE!****

Liebe Familie, seht ihr gern zu Weihnachten Krippenspiele? Ja? – Dann meldet Euch dieses Jahr wieder bei uns zum Mitmachen! Denn auch dieses Jahr wollen wir wieder in unseren Gottesdiensten ein Krippenspiel aufführen (**3. Advent, 17.00 Uhr in der Kirche Rodenäs**) / (**Heiligabend, 15.00 Uhr Kirche Neukirchen** und **16.30 Uhr Kirche Aventoft**).

Wo und wann?

Kirche Neukirchen: Jeden **Mittwoch** von **16.00 -17.00 Uhr** ab 12. November (12./19./26.11. und 3./10./17.12.2024) treffen wir uns.

Kirche Aventoft jeden **Freitag** von **16.00 – 17.00 Uhr** ab 28. November (also 28.11. und 7./14./19.12.2024) üben wir unser Krippenspiel ein.

Eingeladen sind alle Kinder im Alter von 5 – 12 Jahren (Jüngere sind auch willkommen, dann aber bitte in Begleitung der Eltern).

Wir freuen uns auf Euch! Eure Krippenspielteams



Seine Erfindung machte die Verbreitung von Schriften über große Gebiete, und das in Windeseile, erst möglich. Über die Erfindung der Buchdruckerkunst kursieren die unglaublichsten Gerüchte.

Da schreibt besagter Autor, Günter S. Wegener, er habe in einem alten Lesebuch folgende Geschichte gefunden: Die Erfindung der Buchdruckerkunst beginnt mit einer Ohrfeige und dem Ausspruch: Du dummer Bengel. Und das soll so gekommen sein: Gutenberg saß in seiner Werkstatt und war damit beschäftigt, von einer kunstvoll geschnitzten Holzplatte Abzüge anzufertigen. Sein Lehrling ging ihm dabei zur Hand. Aber zum Unglück fällt diesem dabei der Holzschnitt aus der Hand und zerbricht. Nun erfolgten die besagte Ohrfeige und der Ausspruch: Dummer Bengel. Dann aber hockt Gutenberg sich hin und rettet, was zu retten ist. Wie er die einzelnen Stücke mit den Buchstaben wieder zusammenflickt, kommt ihm die Idee, dass man auf diese Weise auch einen Druckstock, also Buchstabe für Buchstabe, zusammensetzen könnte. Und so ward die Buchdruckerkunst erfunden.

Was für kuriose Blüten der Ablasshandel manchmal hervorbrachte, beschreibt folgende Geschichte, die ich in einem Schullesebuch meines Vaters aus dem Jahre 1890 gelesen habe, die Geschichte geht so: Der erfolgreichste und skrupelloseste Ablassentreiber in Norddeutschland war der Dominikaner-Mönch Tetzl. Sobald er mit seinem Gefolge vor einer Stadt erschien, ließ er durch einen Boten in der Stadt folgende Nachricht verkünden: Die Gnade Gottes und des Heiligen Vaters ist vor Euren Toren. Daraufhin zogen Priester und Mönche, Bürgermeister und Rat, Lehrer und Schüler vor die Stadt und holten ihn mit Gesang und unter Glockengeläut in ihre Stadt. Danach ging es in die Kirche, wo die rote Fahne mit dem Papstwappen gehisst wurde. Tetzl, den Luther einen Marktschreier nannte, forderte nun die Bürger auf, fleißig Ablassbriefe zu kaufen. Sie zahlten für einen Meineid 9, für einen Mord 8 Dukaten. Ja, man konnte auch Ablass bekommen für Sünden, die man erst noch begehen wollte. Einmal, so erzählt die Sage, kam ein Ritter zu ihm und begehrte Ablass dafür, dass er jemand auf der Straße berauben wollte. Ei, sagte Tetzl, ein solcher Brief ist aber teuer und forderte 30 Taler. Als Tetzl dann am Abend mit seinem Gefolge aufbrach, um zur nächsten Stadt zu ziehen, und durch einen Wald zog, sprengte plötzlich der Ritter an ihn heran und raubte den Kasten mit dem vielen Geld. Tetzl verfluchte ihn in den Abgrund der Hölle, der Ritter aber lachte und zeigte ihm den Zettel, bevor er davonritt. Natürlich war es nur eine Sage. Aber in jeder Sage steckt meistens ein Funken von Wahrheit. Auch wenn es sicherlich eine fantasiereiche Übertreibung war, auf jeden Fall gab es beim Ablasshandel schlimme Entwicklungen, die mit dem Glauben nichts mehr zu tun hatten.

Gerade diese Fehlentwicklungen hatte Luther in seinen Thesen angeprangert. Nun schreibt man das Jahr 1521. Es ist 70 Jahre her, seitdem die Buchdruckerkunst erfunden wurde.

Und es ist 4 Jahre her, dass Luther seine Thesen an der Kirchentür veröffentlichte. Das ganze Reich ist inzwischen in Aufruhr, Papst und Kaiser sind außer sich vor Wut, aber auch vor Ratlosigkeit. Beide, die sonst meistens im Streit miteinander lagen, wer nun der Herrscher der Welt sei, der Papst oder der Kaiser, waren sich nun einig. So wurde der Reichstag zu Worms einberufen, hier sollte endlich alles geklärt werden. Der Aufruhr, den Luther entfacht hatte, sollte im Keim erstickt werden. Es war eine Sondersitzung, um es im modernen Sprachgebrauch zu sagen.

So tritt denn Luther seine Reise von Wittenberg nach Worms an. Die Entfernung beträgt schätzungsweise 450 km, für damalige Reisemöglichkeiten, wo es nur den Pferdewagen gab, eine lange Reise. Die Stadt Wittenberg hatte ihm ein Pferdegespann mit offenem Wagen zur Verfügung gestellt. Seine Freunde warnen ihn, wollen ihn von der Reise abhalten. „Sie werden dich verurteilen und zu Pulver verbrennen, wenn du nicht widerrufst“. Andere wiederum taten den berühmten Ausspruch: „Mönchlein, Mönchlein, du gehst einen schweren Gang.“ Aber Luther antwortete all denen, die ihm abrieten: „Es ist nicht zu bezweifeln, dass ich von Gott berufen bin, darum gehe ich hin.“ Die Reise verläuft gut. In allen Städten, durch die er kommt, strömen die Menschen zusammen und wollen ihn sehen. Es hatte sich überall herumgesprochen, dass der außerordentliche Reichstag in Worms nur wegen Luthers neuer Lehre des Glaubens abgehalten wurde. In der Nacht vor seinem Auftritt übernachtete er in einer Herberge. Am nächsten Morgen wartet er im Vorhof des Reichstages, aber er wartet den ganzen Tag vergebens, er wird nicht vorgelassen. Der Reichstag berät noch den ganzen Tag über das Vorgehen gegen ihn. Der Abgesandte des Papstes, der auch dort anwesend ist, verlangt, dass man ihn nicht erst anhöre. „Seht ihr nicht, welch großes Unheil er schon angerichtet hat?“ Da sprachen die Fürsten: „Es ziemt sich nicht in deutschen Landen, dass man jemand ungehört verurteilt.“ Auch der Kaiser stimmte den Fürsten zu. Diese Einstellung war zumindest erstaunlich für diese Zeit, zumal der Vertreter des Papstes es anders sah. Das war natürlich eine schwere Schlappe für den Gesandten des Papstes, der hernach sehr kleinlaut blieb. Am Abend, als Luther wieder in der Herberge war, kam der Landgraf Philipp von Hessen zu ihm. Er gab ihm die Hand und sagte: „Habt Ihr Recht, Herr Doktor, so helfe Euch Gott.“ Am nächsten Morgen, dem 18. April 1521, wurde er in den Saal gerufen.

Benefizkonzert in **Aventoft** zugunsten der Ukraine

Das zweite Konzert für humanitäre Hilfe in der Ukraine wurde diesmal vom Kirchenvorstand in **Aventoft** ausgerichtet. Schon die leckeren selbst gemachten Snacks und die Getränke, die vom Kirchenvorstand für die Besucher gegen eine kleine Spende bereitgestellt wurden, haben den Besuch lohnend gemacht. Aber natürlich gab es auch musikalisch einige Genüsse: Anneke Christiansen und Jens-Uwe Albrecht in der Formation: „MaschaZeit“ haben Texte von Pastor Peter Spangenberg und der Dichterin Mascha Kaleko vertont und vorgetragen. Es gab viel Applaus. Auch eigene Lieder waren dabei, so wie eines vom Musiker und Komponisten Nis-Edwin List-Petersen.

Dieser ist im zweiten Teil dann auch gleich selbst mit dem E-Piano aufgetreten und hat die Zuhörerschaft mit seinen Liedern zum Mitsingen begeistert.

Bis 20 Uhr spielte dann noch die Gruppe „Liedschmied“ mit ihrem ukrainischen Bassisten und einem Schlagzeuger aus Schwerin Lieder, die Michael Galle geschrieben, mit der Gitarre begleitet und gesungen hat.

Ausgestellt wurden neben dem musikalischen Beitrag auch Bilder der verstorbenen Malerin Gebbe Petersen, die einige Jahre in Aventoft lebte. Einige ihrer Engelsbilder bleiben sogar als Dauerleihgabe in der Kirche. Eines wurde spontan „Engel der Ukraine“ getauft. Dank ihrem Bruder Nis-Edwin List-Petersen.

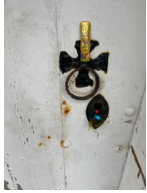
Auch wenn mehr Besucher erwartet wurden als gekommen sind: Für die Zuhörer war es ein gelungener Abend für einen guten Zweck. Immerhin 442 Euro haben wir über das Diakonische Werk an die Ukraine überweisen.

Herzlichen Dank an den Kirchengemeinderat **Aventoft**, alle Musikerinnen und Musiker und an die Spenderinnen und Spendern!



Bunte Familiengottesdienste zu Ostern

Die frohe Botschaft zu Ostern konnten wir wieder mit Alt und Jung feiern. In **Neukirchen** wurde ein Kindertisch zum Malsachen und Bilderbüchern zur Freude der Kleinsten der Gottesdienstbesucher eingeweiht. Jetzt haben wir einen in jeder unserer drei Kirchen stehen. Nach den flot-ten Mitsing- und teils Mitmachliedern und der Predigt mit Bildern zur Auferstehung Jesu zu



Ostern, gab es jeweils eine Ostereiersuche. Danke an die Kirchengemeinderäte, die das organisiert haben. In **Neukirchen** und **Aventoft** haben auch einige unserer KonfirmandInnen beim Verstecken der süßen Osternester geholfen. Für die GottesdienstbesucherInnen in Neukirchen hat der Pastor wieder eine Ostersuppe gekocht und gemeinsam gegessen.



Schöner Himmelfahrtsausflug, aus der Not geboren

Nachdem der Gottesdienst zum Kinderfest nicht stattfinden konnte, hat sich der **Rodenäser** Kirchenvorstand mit der Kirchengemeinde in **Neugalmsbüll** zusammengetan und zu Himmelfahrt Gottesdienst mit Pastor Gerald Rohrmann und Pastor Michael Galle gefeiert. Das Wetter war großartig und die Stimmung auch. Dazu trug aber auch der Chor der Gemeinde **Emmersbüll-Horsbüll** unter der Leitung von Birgit Deussing und seinen vielen Sängerinnen und Sängern bei. Wir Rodenäser bedanken uns für dieses tolle Erlebnis.



Als er durch den Vorhof kam, standen dort mehrere Ritter und wollten ihn sehen. Ein Ritter klopfte ihm auf die Schulter und sagte:

„Mönchlein, Du gehst jetzt einen Gang, den ich und manche Ritter auch in der schwersten Schlacht nicht gegangen sind.

„Bist Du Deiner Sache sicher, so gehe mit Gott, er wird Dich nicht verlassen.“ Dann trat Luther in den großen Saal vor die Versammlung. Alle wichtigen Potentaten des Reiches waren versammelt, Könige, Kurfürsten, Herzöge, Bischöfe und der hohe Adel. Auch der 18-jährige Prinz von Dänemark, Christian, der spätere König Christian III. war gemeinsam mit seinem Hofmeister, Graf Johann Rantzau, als Gast anwesend. Dänemark gehörte nicht zum Reich, wohl aber das Herzogtum Holstein, dessen Herzog der dänische König gleichzeitig war. Der Titel ‚Hofmeister‘ ist etwa zu vergleichen mit dem heutigen Staatssekretär. Die Grafen Rantzau gehören zum holsteinischen Uradel der Breitenburger Linie; später stiegen sie zu Reichsgrafen auf. Zu der Zeit waren der hohe Adel und die hohen Kirchenführer, der Klerus, im Reichstag vertreten. Selbst Gelehrte und Akademiker hatten dort keinen Zutritt. Nun legte man Luther seine Thesen und andere Schriften vor und fragte, ob er sie als die Seinen erkenne und ob er widerrufen wolle. Luther antwortete: „Die erste Frage beantworte ich mit Ja. Bei der Zweiten bitte ich um kurze Bedenkzeit, da es vermessen wäre, eine so von Glauben und Seligkeit getragene Frage sofort zu beantworten.“ Der Kaiser, Karl V., zeigte sich auch hier wie zuvor bei der Forderung des Abgesandten aus Rom, nachsichtig mit Luther und gab ihm bis zum nächsten Tag Bedenkzeit. Am nächsten Tag verlangte man nun eine klare Antwort von ihm. Als er wieder erschien, kam die Antwort: „Ich will Euer Majestät eine klare Antwort geben, eine Antwort ohne Hörner und Zähne, (Er meinte damit, ohne Wenn und Aber, aber damals formulierte man so) Ich bin überzeugt durch die Heilige Schrift, und mein Gewissen ist gefangen in Gottes Wort. Widerrufen kann ich und will ich nicht. Hier stehe ich, ich kann nicht anders, Gott helfe mir. Amen.“ Der Kaiser schien geschockt, er sagte im ersten Moment gar nichts. Dann, der lapidare Satz: „Er kann gehen“ Als Luther gegangen war, kam der Ausbruch des Kaisers: „Wer ist dieser Mensch, der mir zu trotzen wagt, Mir !!“ Er werde alle seine Macht daransetzen, Luthers Lehre auszurotten. Und dann sprach er die Reichsacht über ihn, das heißt, er wurde für ‚vogelfrei‘ erklärt. Jedermann durfte ihn töten, er bekam vermutlich auch noch eine Belohnung dafür, das weiß ich aber nicht genau. Der Kaiser hatte wahrscheinlich auch keine andere Wahl, denn er war Kaiser des Heiligen Römischen Reiches, ein katholischer Kaiser, oder er war gar kein Kaiser.

Er war auch erst vor einem Jahr, im Jahre 1520, in Aachen gekrönt worden. Nun wurde von Worms aus ein Dekret erlassen, das allen Dichtern, Schriftstellern, Malern, Druckern und Kaufleuten untersagte, Luthers Schriften zu verbreiten, oder sonst wie zu unterstützen. Niemand durfte ihn beherbergen, noch bewirten. Luther wurde als ein Teufel dargestellt, vor dem alle bisherigen Ketzer verblassten. Man stelle sich einmal vor, so etwas würde heute im Deutschen Bundestag erklärt, unvorstellbar.

Erst im letzten Jahrhundert hat es der Mensch vom Pferd zum Düsenjet gebracht, und damit schmolzen die Entfernungen zwischen den Kontinenten so zusammen, als wenn man damals zwischen Flensburg und Husum verkehrte. Erst gegen Ende des neunzehnten Jahrhunderts begann die technische Revolution. Carl-Friedrich Benz erfand das erste Automobil; es wurde angetrieben von dem Otto-Motor, nach seinem Erfinder so genannt, das war 1886. Otto Lilienthal erfand den ersten Gleitflieger, das war 1894. Im Jahre 1903 erfanden die Gebrüder Wright, aus England, den Doppeldecker, das erste Flugzeug mit Motor und Propeller und erst 1953 flog das erste Passagierflugzeug mit Düsenantrieb, eine britische ‚De Havilland‘ über den Atlantik.

(Wir veröffentlichen in den nächsten Ausgaben die Fortsetzungen.)

Herzlichen Dank an Andreas Thomsen und an Michael Böhme (Verlag: make a book aus Neukirchen, Osterdeich 52), der die Texte für uns digitalisiert hat. Das Buch erschien mit dem Titel: „500 Jahre Reformation“)



Weltgebetstag 2024

Am **1. März 2024** haben wir den Weltgebetstag in Neukirchen in der St. Johannes Kirche gefeiert. In diesem Jahr wurde der Weltgebetstag von Frauen aus Palästina vorbereitet.

Das Thema war recht schwierig, da im Nahen Osten Krieg herrscht. Die vorgegebene Gottesdienstordnung wurde noch mal verändert, da sie schon vor Kriegsausbruch ausgearbeitet war. Auch die gemalte Postkarte durfte nicht weitergegeben werden, da die Künstlerin mit den Hamas verbunden war.

Der Weltgebetstag stand unter dem Leitspruch „.....durch das Band des Friedens“, ein Hoffnungszeichen gegen Hass und Gewalt.

Vier Frauen aus unseren Gemeinden haben den Gottesdienst vorbereitet. Wir haben uns an mehreren Nachmittagen getroffen, um einiges über das Land und die Bevölkerung zu erfahren. Michael hat uns einiges über die Geschichte des Landes erklärt, damit man besser versteht, wie sich der Staat entwickelt hat.

Der Gottesdienst war gut besucht. Es wurden drei Briefe vorgelesen, die Frauen aus Palästina geschrieben hatten, um auf die Zustände dort aufmerksam zu machen. Das Leben dort ist sehr schwierig, da die Bewohner immer wieder vertrieben worden sind. Manche Familien sind mehrmals vertrieben worden in der Hoffnung, später wieder zurückzukommen.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es verschiedene Gerichte, nach Rezepten aus Palästina und Israel zubereitet, zum probieren. So klang der Abend mit vielen Gesprächen langsam aus.

